

## **Deutscher Ho Sin Do Verband – Trainingslager und Gürtelprüfungen in Sinn**

Am vergangenen Wochenende konnte die Ho Sin Do Abteilung des TV Jahn Sinn alle Vereine begrüßen, die dem Deutschen Ho Sin Do Verband angliedert sind.

Das Trainingslager, das sich über zwei Tage hinzog wurde von 20 Sportlern aus der Ho Sin Do Abteilung Sinn wahrgenommen.

Am Samstag fanden das Aufwärmtraining und die Dehnungsphase unter Leitung von Leonid Schmidt, Melsungen statt. Leonid Schmidt gehört auch dem Pointfighting Kader der WAKO Deutschland an. Somit war es auch etwas Besonderes, für die jungen Sportler von ihm trainiert zu werden.

Judith Weck konnte am Trainingslager nicht teilnehmen. Sie hatte ein letztes Kadertraining in Darmstadt zu absolvieren, bevor sie und Petra Hermann- Weck am 01 Dezember zur Weltmeisterschaft nach Antalya fliegen. Leonid Schmidt reiste am Sonntagmorgen ebenfalls nach Darmstadt um als Sparringspartner seinen Kaderkollegen zur Verfügung zu stehen.

Am Samstag jedoch konnten alle Schüler aus den unterschiedlichen Vereinen nochmals intensiv an ihren Techniken für den jeweiligen Gürtelgrad arbeiten. Trainiert wurden sie in diesem Jahr von den Dan Trägern Günther Schäfer, Jürgen Pschibul, Frank Drescher, Rudolf A. Weck, Deniz Kaspar und Leonid Schmidt, sowie Michael Schlusemann.

Die Veranstaltung fand in der Sinner Schulsporthalle statt, damit in der Jahnhalle Übernachtungsmöglichkeiten für die angereisten Sportler bestand.

Am Sonntagmorgen stand das Training und der Leitung von Dirk Kindl aus Gelsenkirchen. Für den abgereisten Leonid Schmidt sprang Franz Weiss ein. Nach zwei Stunden Techniktraining hatte ein Teil sein Tagespensum erfüllt, während für andere Sportler noch die Prüfung zum nächsthöheren Gürtelgrad anstand.

Vom TV Jahn Sinn konnte mit Erfolg Fabian Schnürch auf Gelb geprüft werden. Die Geschwister Sophie und Antonia Heimann dürfen ab jetzt Blau und Grün tragen. Im kommenden Sommer wird ein großer Anteil von hohen Gürteln aus der Sinner Abteilung seine Prüfungen ablegen. Darauf gilt es sich jetzt zu konzentrieren und zu trainieren.